



RÄTIA ENERGIE

HALBJAHRESBERICHT
1. Januar - 30. Juni 2009

RÄTIA ENERGIE
Commerzbank & Energie Privatbank
Postfach 05 26 2009
53044 Selters

RÄTIA ENER.

Erstes Halbjahr 2009 auf einen Blick

2 |

- Rätia Energie erarbeitet im ersten Halbjahr 2009 eine Gesamtleistung von 944 Millionen Franken (+ 3 %).
- Die Gruppe erzielt ein operatives Ergebnis (Ebit) von 75 Millionen Franken. Dieses liegt damit deutlich über dem schwachen Semesterergebnis im Vorjahr.
- Der Gruppengewinn liegt bei 56 Millionen Franken.
- Diese Ergebnisse werden vor dem Hintergrund weiterhin stark volatiler Marktpreise und guter hydraulischer Bedingungen realisiert.
- Das Projekt zum Bau eines 1000-Megawatt-Pumpspeicherkraftwerks im oberen Puschlav wird weiterentwickelt.
- Für das Kohlekraftwerkprojekt in Brunsbüttel läuft das Bewilligungsverfahren.
- Am Hauptsitz in Poschiavo nimmt Rätia Energie einen neuen, modernen Tradingfloor in Betrieb.
- Die gruppenweite Implementierung einer neuen Handelsplattform kommt termingerecht voran.
- Die Rätia Energie Gruppe rechnet für 2009 mit einem guten operativen Ergebnis etwas unter jenem des Vorjahres. Der Gruppengewinn wird im Rahmen des Vorjahres ausfallen.

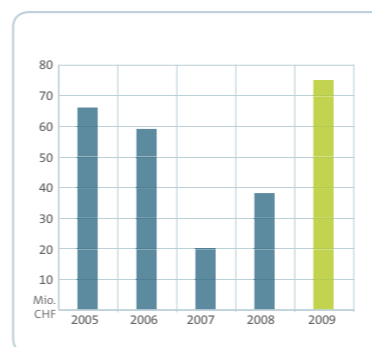
TITELSTATISTIK

Grundkapital	2 783 115	Inhaberaktien	à CHF	1,00	CHF 2,8 Mio.	
	625 000	Partizipationsscheine (PS)	à CHF	1,00	CHF 0,6 Mio.	
CHF Börsenkurse						
Inhaberaktie		Höchst	1. Semester 2008	691	1. Semester 2009	490
		Tiefst	545	360		
Partizipationsschein (PS)		Höchst	519	350		
		Tiefst	440	215		
Dividende						
Inhaberaktie	2005	2006	2007	2008		
	4,50	4,50	5,50	7,00		
Partizipationsschein (PS)	4,50	4,50	5,50	7,00		

NEUE RÄUME – NEUER TRADINGFLOOR

Im Juni hat Rätia Energie am Hauptsitz in Poschiavo ein neues Bürohaus mit rund 60 Arbeitsplätzen in Betrieb genommen. Kernstück ist ein moderner Tradingfloor: Von hier aus steuert Rätia Energie ihre europaweiten Handelsaktivitäten. Die Bilder in diesem Halbjahresbericht zeigen Impressionen aus dem neuen Gebäude.

3 |



EBIT erstes Semester

FINANZIELLE KENNZAHLEN

Mio. CHF	1. Semester 2008	1. Semester 2009	Veränderung
Gesamtleistung	916	944	+ 3 %
EBIT	38	75	+ 97 %
Gruppengewinn einschliesslich Minderheiten	17	56	+ 229 %
Bilanzsumme	2 131	2 251	+ 6 %
Eigenkapital	762	859	+ 13 %



Energieabsatz erstes Semester

ENERGIEBILANZ

GWh	1. Semester 2008	1. Semester 2009	Veränderung
Verträge > 1 Jahr	563	614	+ 9 %
Verträge ≥ 1 Monat ≤ 1 Jahr	1 681	1 930	+ 15 %
Spot < 1 Monat	2 158	1 964	- 9 %
Total Handel	4 402	4 507	+ 2 %
Versorgung/Vertrieb	1 956	1 976	+ 1 %
Pumpen, Eigenbedarf, Verluste	172	248	+ 44 %
Energieabsatz	6 530	6 731	+ 3 %
Verträge > 1 Jahr	904	1 002	+ 11 %
Verträge ≥ 1 Monat ≤ 1 Jahr	1 597	2 367	+ 48 %
Spot < 1 Monat	2 313	2 197	- 5 %
Total Handel	4 814	5 567	+ 16 %
Eigenproduktion	1 205	585	- 51 %
Beteiligungsenergie	511	572	+ 12 %
Diverses	-	7	-
Energiebeschaffung	6 530	6 731	+ 3 %
Handel mit Energiederivaten (Held for Trading)	6 131	12 320	+ 101 %

Rätia Energie ist im ersten Halbjahr 2009 gut unterwegs

4 |

Rätia Energie erarbeitete im ersten Halbjahr 2009 sehr gute Ergebnisse. Dies trotz eines anhaltend schwierigen Marktumfelds. Die Energiepreise sanken, blieben aber sehr volatil. Die Auswirkungen der Wirtschafts- und Finanzkrise sind weiterhin spürbar – sie führten vor allem in Italien zu einer deutlich abgeschwächten Nachfrage.

Die Gesamtleistung beläuft sich auf 944 Millionen Franken. Das bedeutet gegenüber der Vergleichsperiode des Vorjahres eine Steigerung um 3 Prozent. Der Gewinn vor Finanzierung und Ertragssteuern (Ebit) beträgt 75 Millionen Franken – der Zuwachs von 97 Prozent ist vor dem Hintergrund des durch Bewertungsverluste belasteten ersten Halbjahres 2008 zu sehen. Das gleiche gilt für den Gruppengewinn, der sich auf 56 Millionen Franken beläuft.

HÖHERE EIGENKAPITALQUOTE

Die Bilanzsumme beträgt per 30. Juni 2009 2,251 Milliarden, das Eigenkapital 859 Millionen Franken. Das ergibt eine Eigenkapitalquote von 38 Prozent. Die Rätia Energie Gruppe legt Wert auf eine stabile Eigenkapitalbasis – sie ist also weiterhin sehr solide finanziert und für die Realisierung von Projekten in allen Geschäftsfeldern und Schlüsselmärkten gut gerüstet.

Das sehr erfreuliche Halbjahresergebnis 2009 ist vor allem auf den Umstand zurückzuführen, dass es gelang, Opportunitäten im Energiehandel zu nutzen. Zudem wirkten sich das günstige Wasseraufkommen, die neuen Angebote im Bereich der Systemdienstleistungen, der Zertifikatehandel und der Energiederivatehandel positiv auf das Ergebnis aus.

GUTES HALBJAHR FÜR DIE WASSERKRAFT

Der Stromabsatz bewegt sich mit 6731 Gigawattstunden (+3 %) im Rahmen des Vergleichszeitraums im Vorjahr. Davon wurden knapp 2000 Gigawattstunden im Vertrieb an Kunden in Italien, in der Schweiz und in Deutschland verkauft. Gut 4500 Gigawattstunden setzte Rätia Energie im Handel ab. Gewachsen ist der finanzielle Handel (Held for Trading), dem im ersten Halbjahr 2009 ein Kontraktvolumen von 12 320 Gigawattstunden zugrunde liegt.

Auf der Energiebeschaffungsseite wirkte sich die überdurchschnittliche hydrologische Situation positiv auf die Eigenproduktion aus Wasserkraft sowie auf die Beteiligungen aus: Die Produktion stieg um 35 Prozent auf 339 Gigawattstunden, der Energiebezug aus Beteiligungen und Bezugsrechten um 12 Prozent auf 572 Gigawattstunden. Auf der anderen Seite wurde das Gas-Kombikraftwerk Teverola angesichts der hohen Gaspreise hauptsächlich für den Regelenergiemarkt eingesetzt: Es produzierte im ersten Halbjahr 2009 deshalb noch 238 Gigawattstunden. Insgesamt reduzierte sich damit die Eigenproduktion um gut 50 Prozent. Über den Energiehandel beschaffte Rätia Energie 5567 Gigawattstunden, das sind 16 Prozent mehr als in der Vergleichsperiode des Vorjahrs.

In Italien verkauft die Rätia Energie Gruppe seit einigen Monaten auch Gas. KMU-Kunden wird damit «Strom und Gas aus einer Hand» angeboten. Rätia Energie kann damit Synergien nutzen und über die gleichen Verkaufskanäle sowohl Strom als auch Gas vermarkten. An Endkunden wurden im ersten Halbjahr 2009 21,7 Millionen Kubikmeter Gas verkauft, an Grossisten 34,8 Millionen Kubikmeter. Das Kraftwerk Teverola verbrauchte 47,3 Millionen Kubikmeter.

5 |

AUSBLICK

Rätia Energie kann nach den positiven Resultaten des ersten Halbjahres die im Frühjahr kommunizierten günstigen Erwartungen für das ganze Jahr bestätigen. Das operative Ergebnis dürfte gut, aber etwas unter jenem des Vorjahres ausfallen. Rätia Energie rechnet mit einem Gruppenergebnis im Rahmen des Vorjahres. Allerdings wird das Marktumfeld schwierig bleiben. Die Wirtschaft erholt sich nur langsam, und die Regulierungsbestrebungen in verschiedenen Märkten stellen weiterhin ein nicht zu unterschätzendes Risiko dar.

KLARES STANDORTKONZEPT

Die Rätia Energie Gruppe entwickelte in den letzten Jahren ein klares Standortkonzept, das zu einer Optimierung der Prozesse und Abläufe beiträgt und gleichzeitig regionalen Bedürfnissen gerecht wird. So wurde das Trading an den Standorten Poschiavo, Mailand und Prag mit jeweils genau festgelegten Kompetenzen ausgestattet («Ein Tradingfloor – drei Standorte»). Von Poschiavo aus werden die Handelsmärkte in Deutschland, Frankreich, Österreich, in der Schweiz, in Skandinavien und in England bearbeitet. Darüber hinaus ist dort und in Zürich der Handel mit CO₂-Zertifikaten und Erneuerbaren Energien stationiert. Mailand betreibt den Stromhandel in Italien und das Gasgeschäft. Von Prag aus betreut Rätia Energie die Länder Ost- und Südosteuropas. Mailand ist zudem Standort für die Verkaufsaktivitäten und die Weiterentwicklung der Produktion in Italien. Die Aktivitäten in Deutschland werden von der Niederlassung in Dortmund betreut.

In der Schweiz haben neben dem Hauptsitz in Poschiavo mit den Gruppenfunktionen und dem Bereich Produktion Schweiz die Standorte Ilanz und Klosters/Küblis eine besondere Bedeutung. In Klosters/Küblis sind unter anderem die Bereiche Human Resources und Verkauf Schweiz beheimatet. In Landquart hat die im Energiedatenmanagement tätige Tochtergesellschaft SWIBI ihren Sitz, zudem sind dort Gruppenfunktionen angesiedelt, die mit erhöhter Reisetätigkeit verbunden sind. Der Stützpunkt im Engadin wird durch einen Neubau in Bever aufgewertet. Die Liegenschaft in Samedan wird deshalb verkauft und steht künftig zur Erweiterung der touristischen Infrastruktur in der Oberengadiner Gemeinde zur Verfügung.

Rätia Energie setzt bewusst auf eine dezentrale Struktur, die auf den traditionell gewachsenen Standorten aufbaut. Sie ist gleichzeitig so organisiert, dass alle Standorte über klare Kernkompetenzen verfügen. Damit können sowohl ein effizienter Betrieb als auch Kundennähe sichergestellt werden.



L. Bärtsch
Luzi Bärtsch
Präsident des Verwaltungsrates



K. Bobst
Kurt Bobst
CEO

Mit Investitionen Grundlagen für die Zukunft schaffen

6 |

WEITERENTWICKLUNG DER EIGENPRODUKTION

In allen Schlüsselmärkten arbeitet Rätia Energie entsprechend ihrer langfristigen Strategie an der Erweiterung bzw. am Aufbau neuer Produktionskapazitäten, die nicht nur geografisch, sondern auch technologisch diversifiziert sind. In der Schweiz ist ein 1000-MW-Pumpspeicherkraftwerk im oberen Puschlav in Planung. Es nutzt die beiden bestehenden Seen Lago Bianco am Berninapss und Lago di Poschiavo als Speicher. Die Anlage, die bereits 2018 zur Verfügung stehen soll, kann Energie in nachfragestarken Zeiten produzieren und gleichzeitig Energie aufnehmen, die beispielsweise von Windkraftwerken zu nachfrageschwachen Zeiten produziert wird. Gleich zwei Wasserkraftwerkprojekte verfolgt Rätia Energie im Prättigau. Derzeit im Bau ist das 10-MW-Kraftwerk Taschinas, das 2011 fertig gestellt sein wird. Und in der Chlus bei Landquart liegen Pläne zum Bau einer 40-MW-Anlage vor, welche die unterste Stufe im Prättigau zwischen Küblis und Landquart nutzen wird. Aktuell wird an der Fertigstellung des Konzessionsprojekts gearbeitet.

In Deutschland (Brunsbüttel) und Italien (Saline Joniche) verfolgt Rätia Energie Projekte zur Realisierung von hochmodernen Kohlekraftwerken. Für beide laufen die Bewilligungsverfahren gemäss den jeweiligen strengen Auflagen, die auch Umweltaspekte berücksichtigen. In Brunsbüttel hat Rätia Energie eine Mehrheit an der Projektgesellschaft erworben, mit dem Ziel und den entsprechenden Rechten, diese später wieder auf den Umfang ihrer beanspruchten Produktionskapazität von 200 bis 400 MW zu reduzieren.

In Italien ist insbesondere das Projekt eines 55-MW-Windkraftwerks in Lucera zu erwähnen. Dort wird in den nächsten Monaten der Abschluss des Bewilli-

gungsverfahrens für 13 Windkraftanlagen erwartet. Für weitere 15 Anlagen sind die Verfahren im Gang. Rätia Energie rechnet für die ersten Anlagen mit einer Bauzeit von rund zwei Jahren.

NEUE HANDELSPLATTFORM

Ein anspruchsvolles Vorhaben, intern als Projekt «Up-Trade» bezeichnet, gelangt in diesen Monaten in eine entscheidende Phase. Es geht um die gruppenweite Implementierung einer neuen Handelsplattform. Ziel des Projekts ist es, alle Tradingstandorte mit einer integrierten Applikation betreiben zu können. Damit können an allen Standorten jeweils identische, aktuelle Marktinformationen bereitgestellt werden. Dies bringt eine bessere Marktübersicht mit sich: Das ist besonders wichtig, nimmt die Komplexität der Märkte doch ständig zu. Das System ermöglicht, dass die Handelsbücher in allen RE-Tradingstandorten stets verfügbar sind. Zudem wird die unternehmensweite Verknüpfung mit dem Risikomanagement sichergestellt. Es werden auch die Infrastrukturen bereitgestellt, um eine stetig steigende Zahl von Transaktionen bewältigen zu können. Schliesslich wird auch der Handel mit weiteren Commodities ermöglicht. Das neue System wird in den nächsten Monaten schrittweise implementiert.



7 |

Konsolidierte Halbjahresrechnung Rätia Energie Gruppe

8 | KONSOLIDIERTE ERFOLGSRECHNUNG

TCHF	1.1 – 30.06.2008 ungeprüft	1.1 – 30.06.2009 ungeprüft
Nettoumsatz	897 511	921 922
Aktiviere Eigenleistungen	6 487	5 399
Übriger betrieblicher Ertrag	11 857	16 293
Gesamtleistung	915 855	943 614
Energiebeschaffung	- 772 627	- 742 121
Konzessionsrechtliche Abgaben	- 5 021	- 7 320
Personalaufwand	- 36 890	- 43 417
Material und Fremdleistungen	- 16 754	- 17 794
Übriger betrieblicher Aufwand	- 20 399	- 27 460
Ergebnis vor Finanzierung, Ertragssteuern und Abschreibungen	64 164	105 502
Abschreibungen und Wertminderungen	- 25 747	- 30 806
Ergebnis vor Finanzierung und Ertragssteuern	38 417	74 696
Finanzertrag	25 427	40 898
Finanzaufwand	- 39 827	- 41 244
Anteil am Ergebnis von assoziierten Gesellschaften und Partnerwerken	160	25
Ergebnis vor Ertragssteuern	24 177	74 375
Ertragssteuern	- 6 835	- 18 001
Gruppengewinn einschliesslich Minderheiten	17 342	56 374
Anteil Aktionäre und Partizipanten der Rätia Energie am Gruppengewinn	16 735	57 131
Anteil der Minderheiten am Gruppengewinn	607	- 757
Gewinn je Titel (unverwässert) Es bestehen keine Sachverhalte, die zu einer Verwässerung des Gewinns je Titel führen.	CHF 4,93	CHF 16,84

9 | KONSOLIDIERTE BILANZ

TCHF	31.12.2008 geprüft	30.06.2009 ungeprüft
Aktiven		
Sachanlagen	1 041 341	1 063 369
Immaterielle Anlagen	14 539	14 467
Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften und Partnerwerken	31 017	43 526
Übrige Finanzanlagen	78 582	76 348
Aktive latente Ertragssteuern	15 867	20 324
Anlagevermögen	1 181 346	1 218 034
Vorräte	25 294	33 586
Forderungen	549 117	526 111
Aktive Rechnungsabgrenzungen	11 031	5 989
Wertschriften und andere Finanzinstrumente	3 447	3 572
Positive Wiederbeschaffungswerte Energiederivate	243 660	296 718
Flüssige Mittel	171 391	166 660
Umlaufvermögen	1 003 940	1 032 636
Total Aktiven	2 185 286	2 250 670
Passiven		
Aktienkapital	2 783	2 783
Partizipationskapital	625	625
Eigene Titel	- 16	- 16
Kapitalreserven	17 732	17 732
Marktwertanpassung der Finanzinstrumente	- 1 604	- 2 394
Gewinnreserven (einschliesslich Gruppengewinn)	758 044	791 431
Kumulierte Umrechnungsdifferenzen	- 5 098	- 2 792
Eigenkapital ohne Minderheitsanteile	772 466	807 369
Minderheitsanteile	51 606	52 093
Eigenkapital	824 072	859 462
Langfristige Rückstellungen	90 770	70 432
Passive latente Ertragssteuern	92 122	95 060
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	382 836	349 965
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	57 091	56 391
Langfristiges Fremdkapital	622 819	571 848
Verbindlichkeiten aus laufenden Ertragssteuern	30 654	21 730
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	74 978	83 139
Negative Wiederbeschaffungswerte Energiederivate	213 073	274 073
Kurzfristige Rückstellungen	2 650	3 500
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	392 137	404 129
Passive Rechnungsabgrenzungen	24 903	32 789
Kurzfristiges Fremdkapital	738 395	819 360
Fremdkapital	1 361 214	1 391 208
Total Passiven	2 185 286	2 250 670

Konsolidierte Halbjahresrechnung Rätia Energie Gruppe

10 | KONSOLIDIERTE GESAMTERGEBNISRECHNUNG

TCHF	1.1 – 30.06.2008 ungeprüft	1.1 – 30.06.2009 ungeprüft
Gruppengewinn einschliesslich Minderheiten	17 342	56 374
Einfluss aus Währungsumrechnung	-5 781	3 708
Marktwertanpassung Finanzinstrumente	2 228	- 1 727
Ertragssteuern	- 512	432
	1 716	- 1 295
Sonstiges Ergebnis der Periode	-4 065	2 413
Gesamtergebnis	13 277	58 787
Anteil Aktionäre und Partizipanten der Rätia Energie am Gesamtergebnis	13 483	58 647
Anteil der Minderheiten am Gesamtergebnis	- 206	140

VERÄNDERUNGEN DES KONSOLIDierten EIGENKAPITALS

TCHF	Aktien- kapital	Partizi- pations- kapital	Eigene Titel	Kapital- reserven	Markt- wertanp. Finanz- instr.	Gewinn- reserven	Kumu- lierte Umrech- nungsdi- fferenzen	Total Eigen- kapital Gruppe	Minder- heiten	Total Eigen- kapital
Eigenkapital per 1. Januar 2008	2 783	625	- 12	17 732	-113	682 119	7 717	710 851	57 228	768 079
Gesamtergebnis					1 047	16 735	- 4 299	13 483	-206	13 277
Ausschüttung Dividende (ohne eigene Titel)						- 18 657		- 18 657	- 76	- 18 733
Kauf/Verkauf eigener Titel			- 2			- 930		- 932		- 932
Auskauf von Minderheiten									379	379
Kapitalerhöhung Minderheiten									118	118
Eigenkapital per 30. Juni 2008	2 783	625	- 14	17 732	934	679 267	3 418	704 745	57 443	762 188
Eigenkapital per 1. Januar 2009	2 783	625	- 16	17 732	- 1 604	758 044	- 5 098	772 466	51 606	824 072
Gesamtergebnis					- 790	57 131	2 306	58 647	140	58 787
Ausschüttung Dividende (ohne eigene Titel)						- 23 744		- 23 744	- 80	- 23 824
Kauf/Verkauf eigener Titel										
Kauf/Verkauf von Minderheitsanteilen									32	32
Kapitalerhöhung Minderheiten									395	395
Eigenkapital per 30. Juni 2009	2 783	625	- 16	17 732	- 2 394	791 431	- 2 792	807 369	52 093	859 462

11 | KONSOLIDIERTE GELDFLUSSRECHNUNG

TCHF	1.1 – 30.06.2008 ungeprüft	1.1 – 30.06.2009 ungeprüft
Gruppengewinn einschliesslich Minderheiten	17 342	56 374
Abschreibungen und Wertminderungen	25 747	30 806
Aktivierete Eigenleistungen	- 6 487	- 5 399
Veränderung von Rückstellungen	319	- 19 525
Veränderung latenter Ertragssteuern	- 8 148	- 1 114
Anteil am Ergebnis von assoziierten Gesellschaften und Partnerwerken	- 160	- 25
Dividenden von assoziierten Gesellschaften und Partnerwerken	344	41
Übrige nicht liquiditätswirksame Erträge und Aufwände	4 502	- 5 941
Veränderung Vorräte	- 3 733	- 7 641
Veränderung Forderungen	- 51 617	31 013
Veränderung Aktive Rechnungsabgrenzungen	- 7 945	5 117
Veränderung Verbindlichkeiten	13 377	- 2 343
Veränderung Passive Rechnungsabgrenzungen	- 3 312	7 735
Veränderung Wiederbeschaffungswerte Energiederivate	39 584	8 880
Veränderung Wertschriften und andere Finanzinstrumente	30 534	- 125
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	50 347	97 853
Sachanlagen:		
- Investitionen	- 22 382	- 28 911
- Veräusserungen	1 758	43
Immaterielle Anlagen:		
- Investitionen	- 938	- 5 381
- Veräusserungen	29	-
Gruppengesellschaften:		
- Akquisitionen	-	- 5
- Veräusserungen	1 223	-
Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften und Partnerwerken:		
- Investitionen	- 2 843	- 12 353
- Veräusserungen	-	-
Übrige Finanzanlagen:		
- Investitionen	- 1 051	-
- Veräusserungen	-	209
Übriges Anlagevermögen	- 69 336	-
- Investitionen	-	-
- Veräusserungen	-	-
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	- 93 540	- 46 398
Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten	82 416	-
Rückzahlung von Finanzverbindlichkeiten	- 12 044	- 35 517
Dividendenzahlungen	- 18 733	- 23 824
Käufe von eigenen Titeln	- 932	-
Verkäufe von eigenen Titeln	-	-
Kapitalerhöhungen durch Minderheiten	118	395
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	50 825	- 58 946
Umrechnungsdifferenzen	- 3 128	2 760
Veränderung der Flüssigen Mittel	4 504	- 4 731
Flüssige Mittel per 1. Januar	152 665	171 391
Flüssige Mittel per 30. Juni	157 169	166 660
Zusätzliche Angaben. Im Geldfluss aus Geschäftstätigkeit sind erfasst:		
Erhaltene Zinsen	2 152	2 596
Bezahlte Zinsen	7 873	7 886
Bezahlte Ertragssteuern	19 079	21 225

Konsolidierte Halbjahresrechnung Rätia Energie Gruppe

12 |

ANHANG ZUR KONSOLIDIERTEN HALBJAHRESRECHNUNG

1) UNTERNEHMENSINFORMATION

Rätia Energie AG, Poschiavo, ist eine börsennotierte Aktiengesellschaft mit Sitz in der Schweiz. Rätia Energie ist eine vertikal integrierte Unternehmensgruppe mit Aktivitäten in Produktion, Bewirtschaftung, Handel, Vertrieb, Übertragung und Verteilung von Elektrizität im In- und Ausland. Sie ist auch im Gasgeschäft tätig.

2) KONSOLIDIERUNGSGRUNDSÄTZE

Grundlagen

Die ungeprüfte konsolidierte Halbjahresrechnung der Rätia Energie Gruppe per 30. Juni 2009 wurde in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard (IAS) Nr. 34 «Zwischenberichterstattung» erstellt. Die konsolidierte Halbjahresrechnung umfasst nicht alle Angaben, wie sie in der konsolidierten Jahresrechnung enthalten sind, und sollte daher im Zusammenhang mit der konsolidierten Jahresrechnung per 31. Dezember 2008 gelesen werden.

Bewertungs- und Bilanzierungsgrundsätze

Die in der vorliegenden konsolidierten Halbjahresrechnung angewendeten Bewertungs- und Bilanzierungsgrundsätze entsprechen denjenigen, die in der konsolidierten Jahresrechnung per 31. Dezember 2008 verwendet wurden. Die im ersten Halbjahr 2009 erstmals anzuwendenden Standards und Interpretationen IAS 1 (Darstellung der Jahresrechnung), IAS 23 (Fremdkapitalkosten), IAS 27 (Konzern- und separate Einzelabschlüsse), IAS 32 (Finanzinstrumente), IAS 39 (Qualifizierte Grundgeschäfte), IFRS 2 (Aktienbasierte Vergütung), IFRS 3 (Unternehmenszusammenschlüsse), IFRS 8 (Operative Segmente), IFRIC 13 (Kundentreueprogramme), IFRIC 15 (Vereinbarungen über die Errichtung von Immobilien), IFRIC 16 (Absicherung einer Nettoinvestition in einen ausländischen Geschäftsbetrieb) sowie die Änderungen im Rahmen

des «Annual Improvement Projects» haben keine wesentlichen Auswirkungen auf die Rechnungslegung der Rätia Energie Gruppe.

Für die Umrechnung von Fremdwährungen wurde ein Stichtagskurs von EUR/CHF 1,5265 und ein Durchschnittskurs von EUR/CHF 1,5055 angewendet. Positionen in anderen Währungen sind unwesentlich und wurden mit Kursen der Europäischen Zentralbank (EZB Fixings) umgerechnet.

Saisonalität der Betriebstätigkeit

Die Geschäftstätigkeit der Rätia Energie Gruppe unterliegt saisonalen Schwankungen. In der Regel fallen Gesamtleistung und Gewinn infolge des erhöhten Strombedarfes und Wasseraufkommens in den Wintermonaten im ersten Halbjahr höher aus.

Bezahlte Dividenden

Beschlossene und bezahlte Dividende je Titel

	1.1. – 30.6.2008	1.1. – 30.6.2009
CHF	5,50	7,00

Beschlossene und bezahlte Dividende (inklusive Dividende für eigene Titel)

	1.1. – 30.6.2008	1.1. – 30.6.2009
TCHF	18 745	23 857

Die Dividendenzahlung für das letzte Geschäftsjahr wurde durch die Generalversammlung am 12. Mai 2009 beschlossen.

3) ÄNDERUNGEN DES KONSOLIDIERUNGSKREISES

Im ersten Halbjahr 2009 wurden die Konzerngesellschaften Elbe Finance Holding Verwaltungs-GmbH (Deutschland) und Elbe Finance Holding GmbH & Co. KG (Deutschland) gegründet. Die Elbe Finance Hol-

13 |

ding-GmbH (Deutschland), erwarb 51 % an der Süd-WestStrom StadtKraftWerk Brunsbüttel GmbH & Co. KG. Die RE Gruppe übt allerdings keine Kontrolle über diese Gesellschaft im Sinne von IAS 27 aus. Entsprechend wird sie als assoziierte Gesellschaft nach der Equity-Methode behandelt.

4) SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

Die Rätia Energie Gruppe ist ein vertikal integriertes Energieunternehmen mit Aktivitäten entlang der gesamten Wertschöpfungskette (Stromerzeugung, Handel, Übertragung, Vertrieb und Verteilnetz). Die Geschäftsaktivitäten der Rätia Energie Gruppe erfolgen in den Geschäftsbereichen Markt, Anlagen, Finanzen und Dienste sowie in den Länderorganisationen Schweiz, Italien, Deutschland und Osteuropa (CEE). Die Resultate der Geschäftsaktivitäten werden vom Verwaltungsrat und von der Geschäftsleitung als Hauptentscheidungsträger entsprechend dem integrierten Geschäftsmodell als eine Einheit beurteilt, um die Bewertung deren Ertragskraft vorzunehmen und Entscheidungen über die Verteilung der Ressourcen zu fällen. Deshalb erfolgt keine Segmentsberichterstattung im Sinne von IFRS 8.

5) EVENTUALVERBINDLICHKEITEN UND GARANTIEVERPFLICHTUNGEN

Die RE-Gruppe ist im Rahmen ihrer ordentlichen Geschäftstätigkeit in kleinere Rechtsstreitigkeiten involviert, aus welchen jedoch nach heutigem Ermessen keine für die Gruppe wesentlichen Risiken und Kosten erwartet werden. Die Geschäftsleitung hat aufgrund der heute verfügbaren Informationen die nach ihrer Einschätzung notwendigen Rückstellungen gebildet.

Es bestehen keine weiteren Eventualverbindlichkeiten und Garantieverpflichtungen.

6) EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Am 21. Juli 2009 teilte die RE Gruppe mit, dass sie den Verkauf einer Liegenschaft von 10 000 m² in Samedan vereinbart hat.

Die konsolidierte Halbjahresrechnung wurde vom Verwaltungsrat am 24. August 2009 genehmigt.

Es bestehen keine weiteren Ereignisse nach dem 30. Juni 2009.



Adressen und Termine

15 |

HAUPTSITZ

RÄTIA ENERGIE
Via da Clalt 307
CH-7742 Poschiavo
Tel +41 81 839 71 11
Fax+41 81 839 72 99

www.REpower.com
info@REpower.com

SCHWEIZ

RÄTIA ENERGIE
Josefstrasse 225
CH-8005 Zürich
Tel +41 81 839 70 00
Fax+41 81 839 70 99

RÄTIA ENERGIE
Talstrasse 10
CH-7250 Klosters
Tel +41 81 423 77 77
Fax+41 81 423 77 99

RÄTIA ENERGIE
Glennerstrasse 22
CH-7130 Ilanz
Tel +41 81 926 26 26
Fax+41 81 926 26 30

RÄTIA ENERGIE
Quadratscha 36
CH-7503 Samedan
Tel +41 81 839 75 00
Fax+41 81 839 75 99

ITALIEN

REZIA ENERGIA ITALIA S.P.A.
Via Giulio Uberti 37
IT-20129 Milano
Tel +39 02 764 56 61
Fax+39 02 764 56 630

DYNAMEEETING S.P.A.
Via Giulio Uberti 37
IT-20129 Milano
Tel +39 02 581 42 11
Fax+39 02 700 49 330

DEUTSCHLAND

RÄTIA ENERGIE DEUTSCHLAND GMBH
Freistuhl 3
DE-44137 Dortmund
Tel.: +49 231 206 406 0
Fax: +49 231 206 406 96

MITTEL-/OSTEUROPA

RE TRADING CEE S.R.O.
Ke Štvanici 3/656
CZ-18600 Praha 8 - Těšnov
Tel +420 225 095 200
Fax+420 225 095 238

RE ENERGIJA D.O.O.
Slovenska Cesta 56
SI-1000 Ljubljana
Tel +386 1 232 21 39
Fax+386 1 232 21 44

RE ENERGIE SRL
Str. Pictor Ion Negulici, nr. 13C
RO-011941 Bucuresti
Tel +40 21 311 62 66
Fax+40 21 311 62 65

Impressum

Herausgeber:	Rätia Energie	Poschiavo
Gestaltung:	Rätia Energie	Poschiavo
Redaktion:	Rätia Energie	Poschiavo
Fotos:	Ivan Previsdomini	Tirano
Druck:	Südostschweiz Print	Chur
Papier:	PlanoArt chlorfrei	

Der Halbjahresbericht 2009 erscheint gedruckt in Deutsch sowie zum Download in Italienisch und Englisch.
Im Fall unterschiedlicher Interpretationen gilt der deutsche Text.



Klimaneutral gedruckt
858-53466-0809-1001

TERMINE

14. April 2010	Publikation Jahresergebnis 2009
10. Mai 2010	Generalversammlung

